Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

* 1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Isobutan

Art-Nr(n). 2322f, 0066, 70232

Stoffname Isobutan INDEX-Nr. 601-004-00-0 EG-Nr. 200-857-2

REACH-Nr. 01-2119485395-27

CAS-Nr. 75-28-5

* 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungsbereiche [SU]

SU3 Industrielle Verwendungen

SU4 Herstellung von Lebens- und Futtermitteln

SU5 Herstellung von Textilien, Leder, Pelzen SU6b Herstellung von Zellstoff, Papier und Papierprodukten

SU7 Herstellung von Druckerzeugnissen und Vervielfältigung von bespielten Medien

SU8 Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte) SU9 Herstellung von Feinchemikalien

SU10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)

SU11 Herstellung von Gummiprodukten

SU12 Herstellung von Kunststoffprodukten, einschließlich Compoundierung und Konversion

SU13 Herstellung von sonstigen nichtmetallischen mineralischen Produkten, z. B. Gips, Zement

SU19 Bauwirtschaft

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

SU24 Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung

Prozesskategorien [PROC]PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC5 Mischen in Chargenverfahren

PROC6 Kalandriervorgänge

PROC7 Industrielles Šprühen

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

PROC12 Verwendung von Blähmitteln bei der Herstellung von Schaumstoff PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

PROC16 Verwendung von Kraftstoffen

PROC17 Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten

PROC21 Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind

PROC24 (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



the chemical gas specialist

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]

ERC1 Herstellung des Stoffs ERC2 Formulierung zu einem Gemisch

ERC3 Formulierung in eine feste Matrix

ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt

ERC6a Verwendung als Zwischenprodukt

ERC6c Verwendung als Monomer für Polymerisationsreaktionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein

Einschluss in oder auf einem Artikel)

ERC6d Verwendung als reaktive Reglersubstanzen für Polymerisationsreaktionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf einem Artikel)

ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort

ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis,

Innenverwendung)

ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)

ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis,

Außenverwendung)

ERC8e Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis,

Außenverwendung)

ERC8f Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)

ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung) ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)

ERC10a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Außenbereich) ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)

Produktkategorien [PC]
PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe
PC3 Luftbehandlungsprodukte

PC4 Frostschutz- und Enteisungsmittel

PC8 Biozidprodukte

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner PC9b Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

PC9c Fingerfarben

PC12 Düngemittel

PC13 Kraftstoffe

PC15 Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen

PC18 Tinten und Toner

PC21 Laborchemikalien

PC23 Produkte zur Behandlung von Leder

PC24 Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

PC25 Metallbearbeitungsöle

PC26 Produkte zur Behandlung von Papier und Pappe PC27 Pflanzenschutzmittel

PC28 Parfüme, Duftstoffe

PC29 Pharmazeutika

PC31 Poliermittel und Wachsmischungen PC32 Polymerzubereitungen und -verbindungen

PC34 Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel

PC36 Wasserenthärter

PC37 Wasserbehandlungschemikalien

PC38 Schweiß- und Lötprodukte, Flussmittel

PC39 Kosmetika, Körperpflegeprodukte

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH Ruhrstraße 113

D-22761 Hamburg

Telefon +49 40 853 123 0

E-Mail hamburg@ghc.de

Webseite www.ghc.com

Auskunft gebender Bereich:

GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH Telefon +49 40 853 123 0

E-Mail (fachkundige Person):

msds@ghc.de

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



1.4 Notrufnummer

DE: Giftinformationszentrum Mainz +49 6131 19240 AT: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) +43 1 406 43 43

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

* 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufungsverfahren

Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Liq.), H280

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

* 2.2 Kennzeichnungselemente

* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



GHS02

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P381 Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen. P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

ElĞA0357 Erstickend in hohen Konzentrationen.

Behälter bitte mit Restdruck zurückgeben.

* 2.3 Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Gas/Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich in geschlossenen Räumen ansammeln, insbesondere am Fußboden oder in tiefergelegenen Bereichen.

Das Einatmen von Gas / Dampf in hoher Konzentrationen kann Herzrhythmusstörungen verursachen.

Kontakt mit der Flüssigkeit kann Kaltverbrennungen/Erfrierungen verursachen.

Andere schädliche Wirkungen

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Isobutan

 Druckdatum
 22.02.2023

 Bearbeitungsdatum
 22.02.2023

 Version
 11.0 (de)

 ersetzt Fassung vom
 28.07.2021 (10.0)



ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

 Stoffname
 Isobutan

 INDEX-Nr.
 601-004-00-0

 EG-Nr.
 200-857-2

REACH-Nr. 01-2119485395-27

CAS-Nr. 75-28-5

ATE ATE(): 520400 ppm

Zusätzliche Hinweise

Gehalt: >= 95 %

3.2 Gemische

nicht anwendbar

* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

* 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Bei Atemstillstand Beatmung mit Beatmungsbeutel (Ambu-bag) oder Beatmungsgerät. Arzt hinzuziehen.

* Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit warmem Wasser abspülen.

Bei Erfrierungen mit viel Wasser spülen. Kleidung nicht entfernen.

Bei Kaltverbrennungen mindestens 15 Minuten mit lauwarmem (nicht heißem) Wasser spülen. Eventuell festgefrorene Kleidung zunächst belassen und gleichfalls mit lauwarmem Wasser abtauen. Steril abdecken. Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang unter Schutz des unverletzten Auges behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

* 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Folgende Symptome können bei massiver Exposition auftreten:

Bewusstlosigkeit

Herzrhythmusstörungen

Atemnot

Kopfschmerzen

Übelkeit

* 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

* Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

Keine Medikamente der Adrenalin-Ephedrin-Gruppe verabreichen.

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO2) Wasservollstrahl

* 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2)

* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

* Zusätzliche Angaben

Falls möglich, Gasventile schließen und Behälter an einen sicheren Ort bringen.
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.

Ausströmendes brennendes Gas nur löschen, wenn es unbedingt nötig ist. Eine spontane explosionsartige

Wiederentzündung ist möglich. Jedes andere Feuer löschen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

* ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Gefahrenbereich verlassen.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Personenschutz durch Tragen von dichtschliessendem Chemieschutzanzug und umluftunabhängigen Atemschutz. Ausbreitung des Gases besonders am Boden (schwerer als Luft) und in Windrichtung beachten.

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Personen in Sicherheit bringen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Undichte Druckgefäße gegebenenfalls unter Einsatz eines Bergungsbehälters in Sicherheit bringen. Flächenmäßige Ausbreitung der Flüssigkeit verhindern (Einrichtung von Sperren, Abdecken der Kanalisationen). Ausdehnung des Gases begrenzen (Wassersprühstrahl).

Für Reinigung

Verdampfen lassen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Produkt nur in geschlossenem System umfüllen und handhaben.

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Keine Erwärmung der Behälter über 50 °C.
Der Betriebsdruck im Gefäß darf den bei einer Temperatur von 50 °C auftretenden Sättigungsdampfdruck des reinen Produktes nicht überschreiten.

Gasflaschen gegen Umstürzen sichern.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Fässer und Anlagen gut erden. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Die Ventilschutzeinrichtung muss korrekt befestigt sein.

Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muss korrekt befestigt sein.

Ventile langsam öffnen um Druckstöße zu vermeiden.

Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern.

Kein Wasser auf Ventile, Flansche und andere Ausrüstungsteile.

Spülen von Rohrleitungen und Armaturen mit inerten Gasen - ungeeignet: Wasser, Lösungsmittel.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vor dem Betreten von Essbereichen kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

* 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Alle Vorschriften und örtlichen Erfordernisse an die Lagerung von Behältern müssen eingehalten werden.
Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Keine Erwärmung der Behälter über 50 °C.

Gasflaschen gegen Umstürzen sichern.

Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind. Angaben zu geeigneten Werkstoffen für Behälter und Ventile siehe ISO 11114.

2A Gase (ohne Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen mit explosiven Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit entzündbaren Flüssigkeiten lagern.

Nicht zusammen mit entzündbaren Feststoffen lagern.

Nicht zusammen mit pyrophoren und selbsterhitzungsfähigen Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit oxidierend wirkenden Flüssigkeiten oder oxidierend wirkenden Feststoffen lagern.

Nicht zusammen mit akut toxischen Flüssigkeiten oder akut toxischen Feststoffen lagern.

Nicht zusammen mit ansteckungsgefährlichen Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit radioaktiven Stoffen lagern.
Nicht zusammen mit Lebensmitteln oder Futtermitteln lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Expositionsszenarien (ES) siehe im Anhang zu diesem Sicherheitsdatenblatt.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
75-28-5	200-857-2	Isobutan	1000 [ml/m³(ppm)]
			2400 [mg/m ³]
			Spitzenbegrenzung4(II)
			DFG
			TRGS 900

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



the chemical gas specialist

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit(ml/m³) 980 (1) Kurzzeit(mg/m³) 2370 (1) (1) 15 minutes average value BE: Lijst van de grenswaarden
75-28-5	200-857-2	iso-Butane	
75-28-5	200-857-2	Isobutan; 2-Methylpropan	800 [ml/m³(ppm)] 1900 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 1600 Kurzzeit(mg/m³) 3800 AT: Grenzwerteverordnung

* 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Produkt nur in geschlossenem System umfüllen und handhaben.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille nach EN 166, bei erhöhter Gefährdung zusätzlich Gesichtsschutzschild.

Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 388:

Chromatfreies Leder

Körperschutz:

Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe (Klasse S3).

Körperbedeckende Arbeitskleidung, bei erhöhter Gefährdung chemikalienbeständiger Schutzanzug.

Atemschutz

Umluftunabhängiges Atemgerät für Notfälle bereithalten.

Atemschutz ist erforderlich bei:

hohen Konzentrationen

Atemschutz gemäß EN 137. Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX

Bei Rettungs- und Instandhaltungsarbeiten in Lagerbehältern umluftunabhängiges Atemschutzgerät wegen Erstickungsgefahr durch Verdrängung des Luftsauerstoffs verwenden.

Thermische Gefahren

Kältebeständige Schutzausrüstung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Bemerkung

Freisetzung in die Umwelt verhindern.

* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

* 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Gasförmig / druckverflüssigt.

Farbe

farhlos

Geruch

nach:

Benzin

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Quelle, Bemerkung Wert Methode Geruchsschwelle: nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Schmelzpunkt -159.42 °C

Isobutan

Druckdatum Bearbeitungsdatum 22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	-11.7 °C		
Entzündbarkeit			entzündbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze 9.4 Vol-%		
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze 1.5 Vol-%		
Flammpunkt			nicht anwendbar
Zündtemperatur	460 °C		
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
pH-Wert			nicht anwendbar
Viskosität			nicht anwendbar
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert)	2.76		
Dampfdruck	3019 hPa (20°C)		
Dichte und/oder relative Dichte			nicht anwendbar
Relative Dampfdichte	2.07		Luft = 1.
Partikeleigenschaften			nicht anwendbar

* 9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Gase unter Druck

Sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode, Ergebnis	Quelle, Bemerkung
Kritische Temperatur	135 °C		

Sonstige Angaben

Dämpfe sind schwerer als Luft.

* ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

* 10.1 Reaktivität

Kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

* 10.2 Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

* 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktion mit: Stickoxide (NOx) Acetylen

* 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Wärmequellen / Hitze - Berstgefahr. Zündquellen, offene Flammen, glühende Metalloberflächen, etc.

* 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität			Studie technisch nicht durchführbar.
Akute dermale Toxizität			Studie technisch nicht durchführbar.
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr.75-28-5 Isobutan LC50: 520400 ppm Spezies Maus Expositionsdauer 2 h	LC50	

Abschätzung/EinstufungAufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Sonstige Angaben Studie technisch nicht durchführbar.

* Schwere Augenschädigung/-reizung

Sonstige Angaben

Studie technisch nicht durchführbar.

* Sensibilisierung der Atemwege

Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

* Sensibilisierung der Haut

Sonstige Angaben

Studie technisch nicht durchführbar.

* Keimzellmutagenität

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro- Mutagenität/Genotox izität		OECD 471	negativ	
In-vivo- Mutagenität/Genotox	Inhalation	OECD 474	negativ	In Analogie zu einem ähnlichen Produkt.
izität	Spezies Ratte			

Abschätzung/EinstufungAufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Abschätzung/Einstufung

Keine Daten verfügbar

* Reproduktionstoxizität

Isobutan

Druckdatum Bearbeitungsdatum 22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



Tierdaten				
	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizit ät	inhalativ NOAEC 3000 ppm Spezies Ratte	OECD 422		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
- STOT SE 1 und 2

Abschätzung/EinstufungAufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- * Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Abschätzung/EinstufungAufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Aspirationsgefahr

Abschätzung/Einstufung Studie technisch nicht durchführbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Zusätzliche Hinweise

Das Einatmen von Gas / Dampf in hoher Konzentrationen kann Herzrhythmusstörungen verursachen.

- * ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
- * 12.1 Toxizität
- Aquatische Toxizität

-		Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
	Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	LC50: 24.11- 147.54 mg/L Testdauer 96 h	QSAR	-
	Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
	Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	LC50 7.02- 69.43 mg/L Testdauer 96 h	QSAR	
	Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
	Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	EC50 7.71- 16.5 mg/L	QSAR	
	Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
	Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
	Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		
* 12.2 F	Persistenz und Abbaubarkeit			
		Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
	Biologischer Abbau	Abbaurate 100 % Testdauer 385.5 h		CAS-Nr.75-28-5 Isobutan

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



12.3 Bioakkumulationspotenzial

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

* 12.4 Mobilität im Boden

Abschätzung/Einstufung

Keine Daten verfügbar

* 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

* 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkdosis Methode, Bewertung Quelle, Bemerkung Endokrinschädliche Eigenschaften Siehe Abschnitt 2.3

* 12.7 Andere schädliche Wirkungen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Erwärmungspotential (GWP)	3		

* ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

* 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt Abfallbezeichnung

160504 * gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Sachgerechte Entsorgung / Produkt
Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.
Freiwillige Rücknahme gemäß § 26 KrWG durch GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH.

Freisetzung in die Umwelt verhindern. Keine Entsorgung über das Abwasser.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung Ortsbewegliche Druckgeräte (restentleert, Restdruck): An den Lieferanten zurückgeben.

* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA- DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID- Nummer	UN 1969	UN 1969	UN 1969
14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	ISOBUTAN	ISOBUTANE	Isobutane
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die in den Abschnitten 6, 7 und 8 des Sicherheitsdatenblattes aufgeführten Schutzmaßnahmen müssen beachtet werden.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut.

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer UN 1969 **ISOBUTAN** Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



Transportgefahrenklassen 2.1 Gefahrzettel 2.1 2F Klassifizierungscode Verpackungsgruppe Umweltgefahren Nein Begrenzte Menge (LQ) 0

Sondervorschriften 392, 657, 662, 674

Tunnelbeschränkungscode B/D

Seeschiffstransport (IMDG)

UN-Nummer oder ID-Nummer UN 1969 Ordnungsgemäße UN-**ISOBUTANE**

Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen 2.1 Verpackungsgruppe Umweltgefahren Nein Begrenzte Menge (LQ) Meeresschadstoff Nein EmS F-D, S-U

* Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer oder ID-Nummer UN 1969 Ordnungsgemäße UN-Isobutane

Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen 2.1 Verpackungsgruppe Umweltgefahren Nein

* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Hinweise zur BeschäftigungsbeschränkungBeschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Sonstige EU-Vorschriften

Zu beachten:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), Anhang XVII Nr. 40.

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beächten.

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC VOC-Wert $\geq 95~\%$

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

Störfallverordnung, Anhang I "Anwendbarkeit der Verordnung": Stoffliste Nr. 2.1

Technische Anleitung Luft (TA-Luft) Kapitel 5.2.5 "Organische Stoffe" TA Luft

Isobutan

22.02.2023 22.02.2023 Druckdatum Bearbeitungsdatum 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0) Version ersetzt Fassung vom



Wassergefährdungsklasse (WGK)

nicht wassergefährdend (nwg)

Veröffentlichung des Umweltbundesamt (Rigoletto).

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG, Deutschland). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 u. 6 MuSchG, §§ 4 u. 5 MuSchRiV).

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
TRBS 3145 / TRGS 745 "Ortsbewegliche Druckgasbehälter - Füllen, Bereithalten, innerbetriebliche Beförderung, Entleeren"
TRGS 407 "Tätigkeiten mit Gasen – Gefährdungsbeurteilung"
TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"
DGUV Regel 100 - 500 "Betreiben von Arbeitsmitteln" - Kapitel 2.26 "Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren"
DGUV Vorschrift 79 "Verwendung von Flüssiggas" (Deutschland).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten und Daten der "GESTIS Stoffdatenbank" sowie der Datenbank "Registrierte Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.

Zusätzliche Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Änderungshinweise
* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Isobutan

Druckdatum 22.02.2023
Bearbeitungsdatum 22.02.2023
Version 11.0 (de)
ersetzt Fassung vom 28.07.2021 (10.0)



ANHANG

Expositionsszenarien gemäß der REACH-Verordnung EG Nr. 1907/2006

Stoff: Isobutan EG-Nummer: 200-857-2 CAS-Nummer: 75-28-5

0.	Einführung	2
	Verwendungen	
	1.1. Identifizierte Verwendungen	
	1.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird	
	Bewertung der Exposition	
	Risikocharakterisierung	
	Anleitung wie der nachgeschaltete Nutzer beurteilen kann, ob seine Betriebsbedingungen de	
	n Expositionsszenarien beschriebenen Bedingungen entsprechen	
	4.1. Arbeitnehmer	

Isobutan

 Druckdatum
 22.02.2023

 Bearbeitungsdatum
 22.02.2023

 Version
 11.0 (de)

 ersetzt Fassung vom
 28.07.2021 (10.0)



Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien

0. Einführung

Isobutan sicherheitsgefährdend. Insbesondere wird der Stoff gemäß der CLP-Verordnung wie folgt klassifiziert:

• Flam. Gas 1 H220 (extrem brennbares Gas)

• Gas unter Druck H280 (enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren)

Für die Entflammbarkeit wurde die Risikobewertung durchgeführt und das Expositionsszenario (ES) gemäß Artikel 14 der REACH-Verordnung entwickelt. Für die Gefahrenklasse "Gas unter Druck" ist weder eine Risikobewertung noch eine Szenarioentwicklung erforderlich.

1. Verwendungen

1.1. Identifizierte Verwendungen

Im Allgemeinen sind die identifizierten Verwendungen des Stoffs in der folgenden Tabelle aufgelistet:

Isobutan

Druckdatum 22.02.2023
Bearbeitungsdatum 22.02.2023
Version 11.0 (de)
ersetzt Fassung vom 28.07.2021 (10.0)



Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien mit den entsprechenden Verwendungsdeskriptoren und Phasen des Lebenszyklus

Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort Verwendung durch gewerbliche	Benutzer Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
1	Produktion des Stoffs	-	x	-	х -	-	-	3, 4, 8, 9, 10, 12, 24	1, 2, 3, 4, 7, 8a, 8b, 9, 12, 14,	-	1, 2, 3, 4, 5, 7, 8a, 9a, 10a, 11a
2	Verteilung des Stoffs	-	-	-	х -	-	-	3, 4, 8, 9, 10, 12, 24	1, 2, 3, 4, 7, 8a, 8b, 9, 12, 14,	-	1, 2, 3, 4, 5, 7, 8a, 8c, 8d, 9a, 10a, 11a
3	Treibmittel	-	-	-	х -	-	-	3, 4, 10	3, 7,	-	2, 8a, 8d
4	Verwendung als Kraftstoff	-	-	-	х -	-	-	3	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 16	-	7

Isobutan

Druckdatum 22.02.2023
Bearbeitungsdatum 22.02.2023
Version 11.0 (de)
ersetzt Fassung vom 28.07.2021 (10.0)



Verwendung im Industriestandort Umweltfreigabekategorien (ERC) Verwendung durch Verbraucher Verwendung durch gewerbliche Nutzungsdauer von Artikeln Kurze Beschreibung aller Prozesskategorie (PROC) Produktkategorie (PC) Nutzungsbereich (SU) Artikelkategorie (AC) Expositionsszenarien Formulierung Nummer (ES) Herstellung Renutzer 1, 2, 3, 4, 3, 8b, 3, 5 4, Expansionsmittel 9, 4, 5 12 12, 14 1, 2, 3, 4, 5, Formulierung und Umverpackung von 3, 8a, 6 2 10 Stoffen und Gemischen 8b, 9, 14, 15 1, 2, 3, 3, 4, 8, 4, 7 Polymerproduktion 8a, 9, 6c 8b, 10 16 1, 2, 3, 4, 5, 6, 3, 8a, 8 Polymerverarbeitung 4 10 8b, 9, 13, 14 1, 2, 3, 4, 3 7 9 Funktionsflüssigkeiten X 8a, 8b, 9

Isobutan

Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom



22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0)

Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort	Verwendung durch gewerbliche Renutzer	Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
10	Verwendung als Zwischenprodukt	-	-	-	X	-	-	-	8, 9, 3	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 15	-	6a
11	Verwendung in Klebstoffen	-	-	-	X	-	-	-	-	7	-	4
12	Verwendung in Laboratorien	-	-	-	X	-	-	-	3	10 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8a,	-	2, 4
13	Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzöle	-	-	-	X	-	-	-	3	8b, 9, 10, 13, 17	-	4
14	Bergbauchemikalien	-	-	-	x	-	-	-	3	1, 2, 3, 4, 5, 8a, 8b, 9	-	4
15	Gummiproduktion und -verarbeitung	-	-	-	X	-	-	-	10,	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 9, 13, 14, 15, 21	-	1, 4, 6d

Isobutan

Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom

GERLING HOLZ+CO the chemical gas specialist

22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0)

Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort	verwendung aurch gewerbliche Renutzer	Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
16	Verwendung als Bindemittel und Trennmittel	-	-	-	x	-	-	-	3	1, 2, 3, 4, 6, 7, 8b, 10, 13,	-	4
17	Verwendung in Beschichtungen/Grundierungen	-	-	-	X	-	-	-	-	7	-	4
18	Schaummittel	1, 9a, 9b, 26	-	-	X	-	-	-	5, 6b, 7, 9, 11, 12, 13, 19, 24	1,5, 8b, 10, 11, 12, 13, 15, 24	-	5
19	Verwendung in Ölbohr- und Produktionsbetrieben	-	-	-	X	-	-	-	3	1, 2, 3, 4, 8a, 8b	-	4
20	Chemikalien für die Wasseraufbereitung	-	-	-	X	-	-	-	3	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 13	-	3, 4
21	Reinigungsmittel	-	-	-	x	-	-	-	3	1, 2, 3, 4, 7, 8a, 8b, 10, 13	-	4

Isobutan



Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom 22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0)

Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort	Renutzer	Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
22	Verwendung als Kraftstoff	-	-	-	-	X	-	-	22	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 16	-	9a, 9b
23	Treibmittel	-	-	-	-	x	-	-	22	11	-	8a, 8d
24	Polymerverarbeitung	-	-	-	-	x	-	-	22	1, 2, 3, 4, 5, 6, 8a, 8b, 14, 21	-	8a
25	Funktionsflüssigkeiten	-	-	-	-	X	-	-	22	1, 2, 3, 8a, 9, 20	-	9a, 9b
26	Frostschutz-/Enteisungsanwendung	-	-	-	-	x	-	-	22	1, 2, 8a, 8b, 11	-	8d
27	Anwendung im Straßenbau und im Bauwesen	-	-	-	-	X	-	-	22	8a, 8b, 9, 10, 11,	-	8d, 8f
28	Verwendung in Klebstoffen	-	-	-	-	X	-	-	22	11	-	8a, 8d

Isobutan

Druckdatum 22.02.2023
Bearbeitungsdatum 22.02.2023
Version 28.07.2021 (10.0)



Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort Verwendung durch gewerbliche Benutzer	Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
29	Reinigungsmittel	-	-	-	- x	-	-	22	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 10, 11,	-	8a, 8d
30	Chemikalien für die Wasseraufbereitung	-	-	-	- x	-	-	22	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 13	-	8f
31	Herstellung und Verwendung explosiver Substanzen	-	-	-	- x	-	-	22	1, 3, 5, 8a, 8b	-	8e
32	Verwendung in der Agrochemie	-	-	-	- x	-	-	22	1, 2, 4, 8a, 8b, 11,	-	8a, 8d
33	Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzöle	-	-	-	- x	-	-	22	1, 2, 3, 5, 8a, 8b, 9, 10, 11, 13,	-	8a, 8d

Isobutan

 Druckdatum
 22.02.2023

 Bearbeitungsdatum
 22.02.2023

 Version
 11.0 (de)

 ersetzt Fassung vom
 28.07.2021 (10.0)

the chemical gas specialist

Verwendung im Industriestandort Umweltfreigabekategorien (ERC) Verwendung durch Verbraucher Verwendung durch gewerbliche Nutzungsdauer von Artikeln Kurze Beschreibung aller Prozesskategorie (PROC) Produktkategorie (PC) Artikelkategorie (AC) Nutzungsbereich (SU) Expositionsszenarien Formulierung Nummer (ES) Herstellung Renutzer 1, 2, Verwendung in Ölbohr- und 3, 4, 34 22 8d Produktionsbetrieben 8a, 8b 1, 2, 3, 4, 6, Verwendung als Bindemittel und 8a, 8a, 35 22 Trennmittel 8b. 8d 10, 11, 14 1, 2, 3, 4, 6, 8a, 8a, 8b,9, 8d, 36 Schmiermittel 22 10, 9a, 11, 9b 13, 17, 18, 20 Verwendung in 8a, 37 11 Beschichtungen/Grundierungen 8d1, 5, 8b, 5, 10, 9a, 9, 11, Schaummittel 9b, 38 8a X 11, 12, 26 19 13, 15,

24

Isobutan

Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom

GERLING HOLZ+CO the chemical gas specialist

22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0)

Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort	Verwendung durch gewerbliche Renutzer	Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
39	Verwendung als Kraftstoff	13	-	-	-	-	x	-	21	-	-	9a, 9b
40	Treibmittel	1, 3, 4, 6, 8, 9a, 12, 23, 24, 25, 28, 29, 31, 32, 34, 35, 39	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8a, 8d, 9a, 10a
41	Funktionsflüssigkeiten	21	-	-	-	-	X	-	21	-	-	9a, 9b
42	Expansionsmittel	32	-	-	-	-	X	-	21	-	-	10a, 11a
43	Verwendung in Kosmetika	28, 39	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8a
44	Chemikalien für die Wasseraufbereitung	36, 37	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8f
45	Verwendung in der Agrochemie	12, 27	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8a, 8d
46	Schaummittel	9a, 9b, 26	-	-	-	-	x	-	21	-	-	8a, 8b

Isobutan

Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom

GERLING HOLZ+CO the chemical gas specialist

22.02.2023 22.02.2023 11.0 (de) 28.07.2021 (10.0)

Nummer (ES)	Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien	Produktkategorie (PC)	Herstellung	Formulierung	Verwendung im Industriestandort	Verwendung durch gewerbliche Renutzer	Verwendung durch Verbraucher	Nutzungsdauer von Artikeln	Nutzungsbereich (SU)	Prozesskategorie (PROC)	Artikelkategorie (AC)	Umweltfreigabekategorien (ERC)
47	Schmiermittel	1, 24, 31	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8a, 8b, 9a, 9b
48	Reinigungsmittel	3, 4, 8, 9a, 9b, 9c, 24, 35, 38	-	-	-	-	х	-	21	-	-	8a, 8d
49	Sonstige Verbraucherverwendungen	28, 39	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8a, 8d
50	Verwendung in Biozidprodukten	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	8a, 8d
51	Verwendung in Beschichtungen	1, 4, 8, 9a, 9b, 9c, 15, 18, 23, 24, 31,	-	-	-	-	x	-	21	-	-	8a, 8d
52	Frostschutz-/Enteisungsanwendung	4	-	-	-	-	X	-	21	-	-	8d

Isobutan

 Druckdatum
 22.02.2023

 Bearbeitungsdatum
 22.02.2023

 Version
 11.0 (de)

 ersetzt Fassung vom
 28.07.2021 (10.0)



1.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Alle anderen Verwendungen werden nicht empfohlen, es sei denn, eine Bewertung, aus der hervorgeht, dass das Risiko kontrolliert wird, wurde vor Beginn einer solchen Verwendung abgeschlossen.

2. Bewertung der Exposition

Bei der Bewertung der chemischen Sicherheit gemäß Artikel 14(3) der REACH-Verordnung und unter Bezugnahme auf Anhang 1, Abschnitt 1-3 (Bewertung der menschlichen Gesundheit, der Physikochemie und der Umweltgefahren) und Abschnitt 4 (PBT/vPvB-Bewertung) der Verordnung wurde keine Gefahr festgestellt.

Das Gemisch wird wie die anderen Mitglieder derselben Kategorie weder als gefährlich für die menschliche Gesundheit oder die Umwelt eingestuft, noch scheint es PBT oder vPvB zu sein. Daher wurde keine quantitative Bewertung der Exposition von Mensch und Umwelt durchgeführt. Ein qualitativer Ansatz wurde verwendet, um die Betriebsbedingungen zu definieren, die die Kontrolle der Risiken im Zusammenhang mit physikalischen Gefahren (Entflammbarkeit) gewährleisten.

3. Risikocharakterisierung

Das Gemisch wird wie die anderen Mitglieder derselben Kategorie nicht für die menschliche Gesundheit oder die Umwelt klassifiziert, es handelt sich auch nicht um CMR und auch nicht um PBT oder vPvB. Daher wurde die Berechnung des Risikocharakterisierungsverhältnisses (RCR) nicht ausgeführt. Ein qualitativer Ansatz wurde verwendet, um die Betriebsbedingungen zu definieren, die die Kontrolle der Risiken im Zusammenhang mit physikalischen Gefahren (Entflammbarkeit) wie nachfolgend beschrieben, gewährleisten.

Die entsprechenden Unfälle - die für REACH relevant sind - sind kleine Unfälle (Fälle/Episoden), die am Arbeitsplatz und während der Verwendung der Verbraucher auftreten können. Im Berufsbereich sind durch Chemikalien verursachte schwere Unfälle und die Anforderungen für das Management dieser Risiken in der Seveso-II-Richtlinie geregelt und brauchen nicht berücksichtigt werden.

Die durch chemisch-physikalische Gefahren von Stoffen verursachten Risiken können durch die Umsetzung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden, die auf jedes spezifische Risiko zugeschnitten sind. Diese Maßnahmen müssen umgesetzt werden, um Risiken zu kontrollieren und nachzuweisen, dass Bedingungen für eine sichere Verwendung gewährleistet werden können. Darüber hinaus muss das Sicherheitsdatenblatt zur Verfügung gestellt werden, damit geeignete Risikomanagementmaßnahmen identifiziert und kommuniziert werden können.

Für die brennbaren Stoffe müssen die in Tabelle 1 aufgeführten organisatorischen und technischen Maßnahmen berücksichtigt werden, um die Entzündung brennbarere Stoff zu vermeiden. Diese Maßnahmen sind geeignet, um kleine Unfälle am Arbeitsplatz oder während der Verwendung durch Verbraucher zu vermeiden. Für große Produktanlagen oder bei Verwendung erheblicher Mengen von Stoffen mit brennbaren Eigenschaften gelten die Bestimmungen der ATEX-Richtlinie (94/9/EG und 99/92/EG), um die Risiken von brennbaren Stoffen und explosiven Atmosphären zu kontrollieren.

Basierend auf der Umsetzung einer Reihe von Risikomanagementmaßnahmen während der Handhabung und Lagerung in den identifizierten Verwendungen kann der Schluss gezogen werden,

Isobutan

Druckdatum 22.02.2023
Bearbeitungsdatum 22.02.2023
Version 28.07.2021 (10.0)



dass keine unmittelbaren Bedenken bestehen, da das Risiko auf einem akzeptablen Niveau kontrolliert wird.

Isobutan

Druckdatum 22.02.2023
Bearbeitungsdatum 22.02.2023
Version 11.0 (de)
ersetzt Fassung vom 28.07.2021 (10.0)



Die Expositionsszenarien im Anhang beziehen sich auf den Stoff Isobutan im gasförmigen Zustand.

Tabelle 1. Risikomanagementmaßnahmen für flüssige Materialien.

Gefahr	Risiko-	P-Satz	Qualitative Risikobewertung
Extrem	/Gefahrensatz R12 / H224	Prävention	Umgang mit dem Stoff und vorbeugende Maßnahmen für die
entflammbar	Leicht entzündbare	• P210	Übertragung
	Flüssigkeit und Dampf	Von Hitze/Funken/offenen Flammen/erhitzen Oberflächen fernhalten. Nicht Rauchen. P233 Behälter dicht verschlossen halten. P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden. P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtu ng verwenden. P242 Nur funkenarmes Werkzeug verwenden. P243	 Vermeiden Sie Spritzer beim Befüllen (gilt nicht für Gase). Verwenden Sie KEINE Druckluft zum Befüllen, Entladen oder Handhaben. Die elektrostatischen Ladungen können sich während des Pumpvorgangs aufbauen. Die elektrostatischen Ladungen können einen Brand verursachen. Begrenzen Sie die Geschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens, um die Erzeugung elektrostatischer Entladungen zu vermeiden (< 1m.sec-1 bleibt zweimal sein Durchmesser untergetaucht, dann < 7m.sec-1). Begrenzen Sie die Geschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens, um die Erzeugung elektrostatischer Entladungen zu vermeiden (<10m.sec-1). Der Dampf ist schwerer als Luft, verteilt sich in Bodennähe und eine Fernzündung ist möglich. Wenn Verdrängerpumpen verwendet werden, müssen diese mit
		Maßnahmen gegen elektrostatische Ladungen treffen. • P280	 einem nicht integrierten Sicherheitsventil ausgestattet sein. Verwenden Sie explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung und andere Geräte
		Schutzhandschuhe / Schutzkleidung /	verwenden. • Verwenden Sie die zum Einsetzen in ICB oder andere Behälter

Isobutan



Gefahr	Risiko-	P-Satz	Qualitative Risikobewertung
	/Gefahrensatz		
		Reaktion P303 + P361 + P353. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar) (alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut abspülen/duschen. P370 + P378 Bei Brand: mit Sprühwasser, Spray oder Schaum, Trockenpulver oder CO2 löschen. Aufbewahrung P403 + P235 An einem frischen und gut belüfteten Ort aufbewahren. P501 □ Das Produkt/Behälter als Sondermüll entsorgen	 entsprechende Ausrüstung. Die Verbundverpackungsbehälter (ICBs) und andere Behälter müssen aus geeignetem Material bestehen. Gewährleisten Sie die elektrische Kontinuität mittels Anschluss und Erdung (unterirdisch) aller Geräte. Von Oxidationsmitteln fernhalten. Alle offenen Flammen löschen. Nicht Rauchen. Zündquellen entfernen. Funken vermeiden. Öffnen und handhaben Sie den Behälter vorsichtig an einem gut belüfteten Ort. Überfüllung vermeiden. Geben Sie KEINE Rückstände in die Kanalisation. Gewerbliche Verwendungen Gewährleisten Sie die elektrische Kontinuität mittels Anschluss und Erdung (unterirdisch) aller Geräte. Von Oxidationsmitteln fernhalten. Alle offenen Flammen löschen. Nicht Rauchen. Zündquellen entfernen. Funken vermeiden. Öffnen und handhaben Sie den Behälter vorsichtig an einem gut belüfteten Ort. Überfüllung vermeiden. Geben Sie KEINE Rückstände in die Kanalisation. Verbraucherverwendungen Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Vermeiden Sie alle möglichen Zündquellen. Den Behälter nicht durchbohren oder verbrennen. Die leeren Druckbehälter müssen an den Lieferanten zurückgesandt werden.
			Aufbewahrung

Isobutan



Gefahr	Risiko- /Gefahrensatz	P-Satz	Qualitative Risikobewertung
			 Sie müssen in einem unterirdischen (geschlossen) und gut belüfteten Bereich. fern von Sonnenlicht, Zündquellen und anderen Wärmequellen gelagert werden. Lagertemperatur: Umwelt Von Hitze/Funken/offenen Flammen/erhitzen Oberflächen fernhalten. Nicht Rauchen. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Ladungen treffen. Den Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.
Hochentzündlich	R11 / H224	Prävention	Umgang mit dem Stoff und vorbeugende Maßnahmen für die
	Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dampf R11 / H225 Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dampf	 P210 Von Hitze/Funken/offenen Flammen/erhitzen Oberflächen fernhalten. Nicht Rauchen. P233 Behälter dicht verschlossen halten. P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden. P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtu ng verwenden. P242 Nur funkenarmes Werkzeug verwenden. P243 	 Übertragung Industrielle Verwendungen Vermeiden Sie Spritzer beim Befüllen (gilt nicht für Gase). Verwenden Sie KEINE Druckluft zum Befüllen, Entladen oder Handhaben. Die elektrostatischen Ladungen können sich während des Pumpvorgangs aufbauen. Die elektrostatischen Ladungen können einen Brand verursachen. Begrenzen Sie die Geschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens, um die Erzeugung elektrostatischer Entladungen zu vermeiden (< 1m.sec-1 bleibt zweimal sein Durchmesser untergetaucht, dann < 7m.sec-1). Begrenzen Sie die Geschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens, um die Erzeugung elektrostatischer Entladungen zu vermeiden (<10m.sec-1). Der Dampf ist schwerer als Luft, verteilt sich in Bodennähe und eine Fernzündung ist möglich. Wenn Verdrängerpumpen verwendet werden, müssen diese mit

Isobutan



Gefahr	Risiko- /Gefahrensatz	P-Satz	Qualitative Risikobewertung
	/ Geraniensatz	Maßnahmen gegen elektrostatische Ladungen treffen. P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. Reaktion P303 + P361 + P353. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar) (alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut abspülen/duschen. P370 + P378 Bei Brand: mit Sprühwasser, Spray oder Schaum, Trockenpulver oder CO2 löschen. Aufbewahrung P403 + P235 An einem frischen und gut belüfteten Ort aufbewahren. P501 □ Das Produkt/Behälter als Sondermüll entsorgen	einem nicht integrierten Sicherheitsventil ausgestattet sein. Verwenden Sie explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung und andere Geräte verwenden. Verwenden Sie die zum Einsetzen in ICB oder andere Behälter entsprechende Ausrüstung. Die Verbundverpackungsbehälter (ICBs) und andere Behälter müssen aus geeignetem Material bestehen. Gewährleisten Sie die elektrische Kontinuität mittels Anschluss und Erdung (unterirdisch) aller Geräte. Von Oxidationsmitteln fernhalten. Alle offenen Flammen löschen. Nicht Rauchen. Zündquellen entfernen. Funken vermeiden. Öffnen und handhaben Sie den Behälter vorsichtig an einem gut belüfteten Ort. Überfüllung vermeiden. Geben Sie KEINE Rückstände in die Kanalisation. Gewerbliche Verwendungen Gewährleisten Sie die elektrische Kontinuität mittels Anschluss und Erdung (unterirdisch) aller Geräte. Von Oxidationsmitteln fernhalten. Alle offenen Flammen löschen. Nicht Rauchen. Zündquellen entfernen. Funken vermeiden. Öffnen und handhaben Sie den Behälter vorsichtig an einem gut belüfteten Ort. Überfüllung vermeiden. Öffnen und handhaben Sie den Behälter vorsichtig an einem gut belüfteten Ort. Überfüllung vermeiden. Geben Sie KEINE Rückstände in die Kanalisation.

Isobutan



Gefahr	Risiko- /Gefahrensatz	P-Satz	Qualitative Risikobewertung
			 Vermeiden Sie alle möglichen Zündquellen. Den Behälter nicht durchbohren oder verbrennen. Die leeren Druckbehälter müssen an den Lieferanten zurückgesandt werden.
			 Aufbewahrung Sie müssen in einem unterirdischen (geschlossen) und gut belüfteten Bereich. fern von Sonnenlicht, Zündquellen und anderen Wärmequellen gelagert werden. Lagertemperatur: Umwelt Von Hitze/Funken/offenen Flammen/erhitzen Oberflächen fernhalten. Nicht Rauchen. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Ladungen treffen. Den Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

Isobutan

 Druckdatum
 22.02.2023

 Bearbeitungsdatum
 22.02.2023

 Version
 11.0 (de)

 ersetzt Fassung vom
 28.07.2021 (10.0)

the chemical gas specialist

4. Anleitung wie der nachgeschaltete Nutzer beurteilen kann, ob seine Betriebsbedingungen den in den Expositionsszenarien beschriebenen Bedingungen entsprechen

4.1. Arbeitnehmer

Die Bewertung der Risiken aus der Gefahr bei Entflammbarkeit des Gemischs wurde auf qualitative Weise durchgeführt. Nach dieser Bewertung wurden die erforderlichen Betriebsbedingungen (OC) und die Risikomanagementmaßnahmen (RMM), um diese Risiken zu kontrollieren, definiert.

Da sowohl die Betriebsbedingungen (OC) als auch die Risikomanagementmaßnahmen (RMM) auch in geringem Umfang anwendbar sind (z.B.: sowohl in der Industrie als auch von professionellen Verwendern), wird empfohlen, nicht von diesen abzuweichen und Bedingungen zu vermeiden, die zu einer Verringerung des Sicherheitsniveaus führen können.